

Ausverkauf

Straßenfest 2015: Drei Tage volles Haus und am Ende leere Kühlschränke

Das Straßenfest der Bürgerwoche ist der mit weitem Abstand wichtigste Termin des Garchinger Jahres. Das war trotz aller Festivitäten zur 1100-Jahrfeier

auch heuer nicht anders. Das Wetter war perfekt, die Vereine legten sich sensationell ins Zeug und die Garchinger waren glücklich. Beim Straßenfest genoss

Garching wieder sein schönes Zentrum und die funktionierende Gesellschaft.

Am Ende hieß es dann: **Ausverkauft!** Fast alle Stände waren leer konsumiert nach drei Tagen mit viel Sonnenschein und einer wunderbaren Stimmung quer durch die ganze Stadt. Besonders schön war in diesem Jahr auch, dass viele Vereine und Gruppen an ihren Ständen die Gäste mit Live-Musik unterhielten.

Der ganz große Kracher war nur Garchings wichtigstem Bürgern vorbehalten. Im Bürgerhaus gab es eine Kinderstadt, in die Erwachsene nicht hinein durften. Der eine oder andere Erwachsene ergatterte mit Glück ein Visum für 30 Minuten im Reich der Kinder.

In der Kinderstadt gab es jeden Tag einen eigenen Bürgermeister und die Kinder konnten dort stu-

dieren oder arbeiten, um sich Garchis – die Währung in der Kinderstadt – zu verdienen. Von diesem Geld konnten die Kinder sich dann Essen und Getränke



Bürgermeister Gruchmann trifft seine Kollegen aus der Spielstadt.

kaufen. Die Kinderstadt war eine ganz tolle Sache und für alle ein Riesenspaß. Es ging auch ohne Erwachsene...